

Beitrag zu "Laboe aktuell" 11/2024

Logo und Adresse

Ole Schippn Laboe e.V.

(wie vorliegend)

Was liegt an

- Freitag, 29. November, 19:00 Uhr
„Skippertreffen“
- Montags, 04. und 18. November
18:00 Uhr „Skatabende“
- Montags, 11. und 25. November
18:30 Uhr
„Offene Lerngruppe SBF – See“
- Dienstags, 05., 12., 19. u. 26. Nov.
18:00 Uhr „Spiele-Gruppe“
- Freitags, 01., 08. und 15. November
18:00 Uhr „Proben des Shantychors“
- Jeden Mittwoch, 18:00 Uhr und jeden
Sonntag, 11:00 Uhr „Klönschnack“
- Jeden Sonnabend, 11:00 Uhr
„Restaurierungsgruppe“
im Rettungsschuppen.

Wer gern mal hineinschnuppern möchte,
Gäste sind herzlich willkommen.

Alle Veranstaltungen im bzw. am OSL-
Vereinsheim im Hafenvavillon.

Blick achteraus

Hafenfesttage meets German Classics 15.-18. August 2024

Über beide heutige Themen haben wir be-
reits in der August-Ausgabe von LABOE-
aktuell berichtet, bzw. vorangekündigt.



Wie bereits berichtet war unser Verein von den Organisatoren der 35. German Classics-Regatta, dem Freundeskreis Klassischer Yachten (FKY) im Vorfeld erstmalig um Unterstützung bei der Ausrichtung dieser Traditionsveranstaltung gebeten worden.

Gleichzeitig sollten gemeinsam mit der Gemeinde Laboe am selben Wochenende als Pilotprojekt die beliebten Hafenfesttage (HFTL) organisiert werden.

Dieser Aufgabe haben wir uns vom Vorstand mit freudiger Spannung gestellt.



*Links: Ein STOLZER Vogel auf Kutter ERNESTO
Rechts: Kutter FRITJOF der MJK auf Gästefahrt*

Und so waren wir natürlich im Rahmenprogramm des Hafenfestes mit unserem bekannten Shantychor, der beliebten Bratpfannen-Regatta, Bastel- und Mitmachaktionen für die kleinen See(h)leute und dem maritimen Bücherflohmarkt eingebunden. Neben unserem „open Schuppen“ wurde von unserer Restaurierungsgruppe direkt im Hafenvorfeld auch unser Marinekutter ERNESTO zur Schau gestellt.

Die für uns neue Herausforderung bestand jedoch darin, für die Dauer der German Classics in unserem Vereinsheim am Hafenvavillon das Regattabüro für den FKY einzurichten. Dies wurde zur Anlaufstelle für alle organisatorischen Belange der aktiven Regattateilnehmer an diesem Wochenende.

Um es vorwegzunehmen – die anfängliche Skepsis, ob sich nicht die eigenen OSL-Mitglieder mit denen unseres Gastvereins FKY gegenseitig im Wege stehen könnten, wich schnell der Erkenntnis einer harmonisch zu nennenden Koexistenz mit gegenseitiger Akzeptanz und Rücksichtnahme. Es erweckte eher den Anschein eines bereits über Jahre eingespielten Teams.



Packende Duelle auf den Regattastrecken – sowohl auf der Förde, als auch im Laboer Hafen

Liebe Freunde vom FKY – Ihr wart und seid uns willkommene Gäste.

Unser Fazit: Wir empfanden es als eine gelungene Kombination beider Veranstaltungen, die im Vorfeld vielleicht noch etwas mehr Werbung verdient hätte.

Der Erfolg dieser Veranstaltung hatte jedoch viele Väter (und Mütter). Dafür gebührt jedoch vielen Beteiligten mehr als ein herzliches Dankeschön für ihren ehrenamtlichen und keineswegs selbstverständlichen Einsatz.

Stellvertretend für alle im Hintergrund von der Organisation bis zur Durchführung mitwirkenden zahlreichen OSL-Mitglieder sei hier einmal mehr unser Hans Wedel zu nennen, der wieder in Eigeninitiative dem

äußeren Erscheinungsbild unseres Vereinsheims mit Pinsel und Farbe zu Leibe rückte, nachdem viele helfende Hände bereits zuvor das Innere und Äußere des Hafenvavillons für das bevorstehende Event auf Hochglanz gebracht und rein Schiff gemacht hatten.

Zum Gelingen mit beigetragen und in die Dankesreden ausdrücklich mit einbeziehen möchten wir die Firmen BAUDACH und BECSEN, die uns beim Transport unseres Marinekutters selbstlos und spontan unterstützt haben, sowie die SCHIFFSWERFT LABOE für die kostenfreie Gestellung einer Podestleiter zur Begehung unseres Exponats im Hafen.

Des Weiteren geht der Dank an die Männer um Lars Templin, Vormann des Seenotrettungskreuzers BERLIN für die 3-tägige Teilnahme am open ship und dem sicheren Geleit während unserer Bratpfannenregatta durch Tochterboot STEPPKE.



Buntes Treiben an den Bastel- und Bücherständen vor dem OSL-Vereinshaus dank fleißiger Betreuer

Ein weiteres Dankeschön geht an Tina Hindersmann-Schmidt und ihre Marinejugend Kieler Förde e.V., die mit einem seetüchtigen Marinekutter die Besucher am Laboer Sofa auf Schnupperfahrten mit einladen und unser Team am Vereinshaus bei der Betreuung der kleinen Besucher mit Herzblut unterstützten. Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Projekte.

Für die tollen Preise für die Kinder bei den Mitmachaktionen bedanken wir uns bei der Wasser- und Schifffahrtsstraßen-Verwaltung des Bundes, Hannover, vertreten

durch Anja Reinert, Mitglied unseres Partnervereins Marinekameradschaft Hildesheim.

Danke für Euer aller Unterstützung!



Mehr beeindruckende Profibilder von Ekke Erben findet Ihr hier:

<https://www.fky.org/news/die-35-german-classics-in-laboe>

Umweltpreis 2024 der Stadtwerke-Kiel Preisverleihung am 8. Oktober

Dankbar waren auch unsere 1. Jugendwartin Anke Bahr und der 2. Vorsitzende Friedhelm Reker bei der Entgegennahme des Preisgeldes in Höhe von € 1.000,00 für unser DE ALBERTHA-Projekt für die Laboer Viertklässler, mit dem wir am diesjährigen Wettbewerb der Stadtwerke Kiel teilgenommen hatten.

Über 56.000 - mal wurde auf der Plattform der Kieler Stadtwerke für die 26 unterschiedlichsten, nachhaltigen Projekte abgestimmt. Am Ende des Wettbewerbs sind wir dank der großartigen Unterstützung, nicht nur unserer Mitglieder, sondern der ganzen Laboer Bevölkerung als Dritter Sieger aus dem Wettbewerb hervorgegangen. Das Preisgeld sichert die Teilnahme an den kommenden, für die Laboer Viertklässler kostenlosen Segelabenteuer in der Dänischen Südsee.

Auch wenn es heute schon mehrfach gesagt wurde, werden wir nicht müde es zu betonen:

DANKE LABOOEEEE!!!



Anke und Friedel bei der Preisverleihung

Text: Friedel Reker

Fotos: F. Reker, Ekke Erben Photography

Sie finden uns auf unserer Homepage:

www.ole-schippn.de

oder auf Facebook:

Ole Schippn Laboe

